



Gruselspaß an der Theodor-Heuss-Realschule plus

Am 31. Oktober verwandelte sich der Film- und Feierraum der Theodor-Heuss-Realschule plus in ein beeindruckendes Spukschloss. Die Schülerinnen und Schüler der Stufe 10 hatten eine große Halloweenparty organisiert, die sich als voller Erfolg herausstellte.

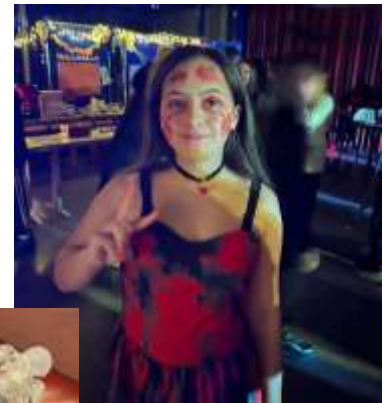


Schon am Eingang wurden die Gäste mit Spinnweben empfangen, die von Anfang an für eine gruselige Atmosphäre sorgten. Anstelle der klassischen Kürbislaternen sorgten funkelnde Lichterketten im Flur für eine mystische, aber dennoch gemütliche Stimmung. Die warmen Lichter standen dabei in spannendem Kontrast zu den schaurigen Dekorationen an den Wänden.

Die Kostüme der Gäste waren vielfältig und kreativ. Von Hexen über Vampire bis hin zu fantasievollen Eigenkreationen war alles dabei. Besonders großen Anklang fand die Fotowand, an der die originellen Verkleidungen gekonnt in Szene gesetzt werden konnten.

Für eine ausgelassene Stimmung sorgte ein DJ, der die Tanzfläche mit mitreißenden Beats füllte. Ob schaurige Klassiker oder aktuelle Hits – die Musik brachte Gäste aller Altersgruppen zum Tanzen.

Ein weiteres Highlight war die Kreativstation, an der fantasievolle Tattoos angeboten wurden, die die gruseligen Kostüme der Besucher perfekt ergänzten.



Auch kulinarisch ließ die Veranstaltung keine Wünsche offen. Ein abwechslungsreiches Buffet, das mit „Blutbeuteln“, „Zaubertränken“ und „Fingerhotdogs“ sowohl thematisch als auch geschmacklich überzeugte, wurde von Schülern und Lehrern organisiert.

Am Ende des Abends verließen die Gäste mit glücklichen Gesichtern und leicht müde vom Feiern die Veranstaltung.

Die Halloweenparty an der Theodor-Heuss-Realschule plus war ein voller Erfolg und könnte sich durchaus zu einer neuen Tradition entwickeln.

Text: Anna Weber, 10.1